

Pressemitteilung 210/2024 vom 31. Juli 2024

Erneute Zunahme der Promovierenden auf über 6 200 Personen an Thüringer Hochschulen

Zum Jahresende 2023 hatten sich 6 213 Doktorandinnen und Doktoranden an den 5 Hochschulen Thüringens, die über Promotionsrecht verfügen, erstmals bzw. neu als Promovierende registriert oder setzten ihre Promotion aktiv fort. Wie das Thüringer Landesamt für Statistik mitteilt, ist das im Vergleich zum 01.12.2022 ein Anstieg um 340 Personen bzw. 5,8 Prozent und im Vergleich zum 01.12.2021 ein Anstieg um 433 Personen bzw. 7,5 Prozent. Knapp die Hälfte waren Frauen (48,4 Prozent bzw. 3 010 Personen).

Rund zwei Drittel der Promovierenden (68,9 Prozent bzw. 4 280 Personen) strebten an, ihren Dokortitel an der Friedrich-Schiller-Universität Jena zu erwerben. Weitere 13,0 Prozent waren Doktorandinnen und Doktoranden an der Technischen Universität Ilmenau (810 Personen), 9,3 Prozent an der Bauhaus-Universität Weimar (577 Personen) und 7,9 Prozent promovierten an der Universität Erfurt (490 Personen). An der Hochschule für Musik Franz Liszt Weimar wurden 56 Promovierende gezählt (0,9 Prozent).

Die meisten Promovierenden planten, ihren Doktorgrad in der Fächergruppe „Mathematik, Naturwissenschaften“ (1 604 Personen) zu erwerben, darunter 455 Personen im Promotionsfach „Biologie“ und 382 im Fach „Chemie“. 1 396 dissertierten in der Fächergruppe „Humanmedizin/Gesundheitswissenschaften“, darunter 1 250 im Fach „Medizin“, gefolgt von den „Ingenieurwissenschaften“ mit 1 214 Promovierenden. Darauf folgten mit 931 Promovierenden die „Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften“ sowie die „Geisteswissenschaften“ mit 836 Promovierenden.

Von den 6 213 Promovierenden waren 39,8 Prozent an der Hochschule immatrikuliert, an der sie die Doktorarbeit schreiben.

Etwa jede/r 4. Promovierende stammte aus dem Ausland (28,1 Prozent bzw. 1 746 Personen), darunter waren 47,3 Prozent Frauen (826 Personen). Auch bei den Promovierenden mit ausländischer Staatsangehörigkeit war die beliebteste Fächergruppe „Mathematik, Naturwissenschaften“ mit 740 Doktorandinnen und Doktoranden.

Verbreitung der Pressemitteilung mit Quellenangabe erwünscht.

Herausgeber:

Thüringer Landesamt für Statistik
Grundsatzfragen und Presse

Kontakt:

Telefon 03 61 57 331-91 10 / -91 13
Telefax 03 61 57 331-96 98

presse@statistik.thueringen.de
www.statistik.thueringen.de
www.twitter.com/statistik_tls

Postanschrift:

Thüringer Landesamt für Statistik
Postfach 90 01 63
99104 Erfurt

Weitere Auskünfte erteilt:

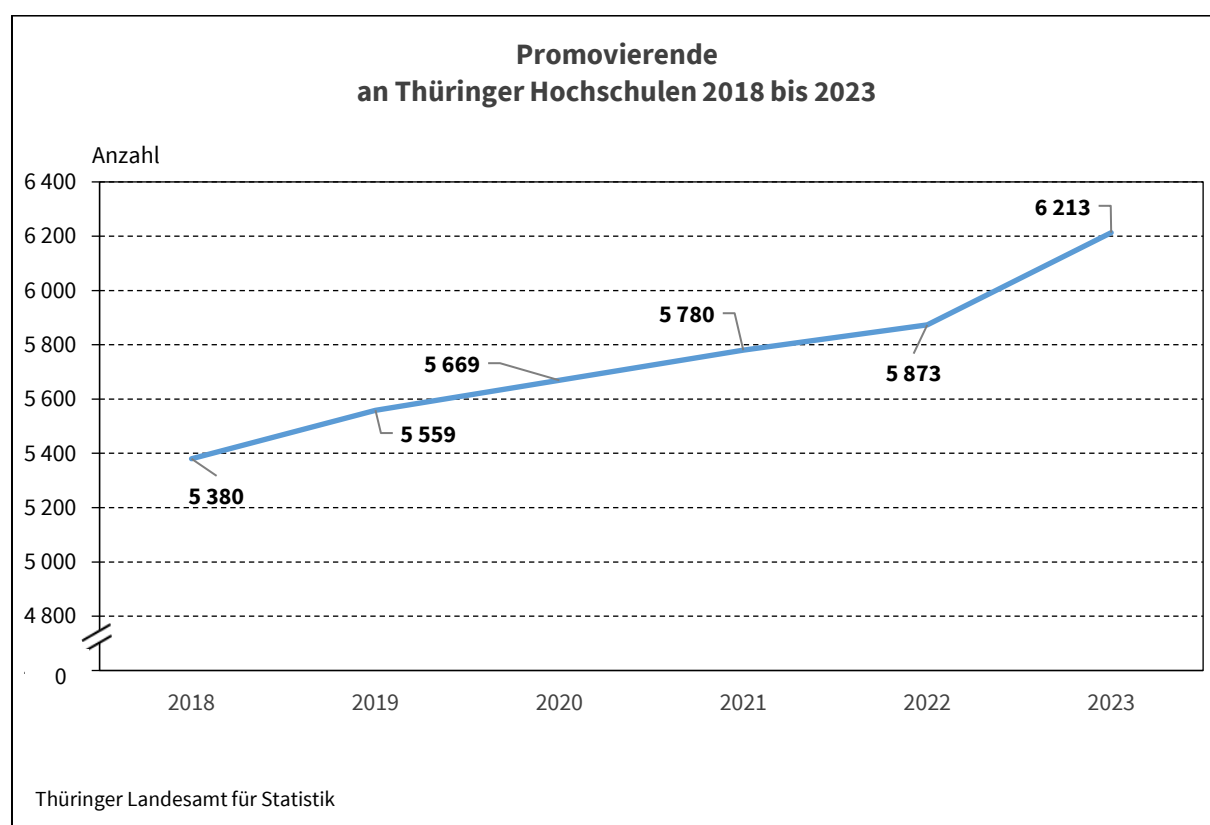
Sachgebiet Bildung- und Kultur

Telefon: 03 61 57 334-25 23

Pressestelle

Telefon: 03 61 57 331-91 13

E-Mail: presse@statistik.thueringen.de



Verbreitung der Pressemitteilung mit Quellenangabe erwünscht.

Herausgeber:

Thüringer Landesamt für Statistik
Grundsatzfragen und Presse

Kontakt:

Telefon 03 61 57 331-91 10 / -91 13
Telefax 03 61 57 331-96 98

presse@statistik.thueringen.de
www.statistik.thueringen.de
www.twitter.com/statistik_tls

Postanschrift:

Thüringer Landesamt für Statistik
Postfach 90 01 63
99104 Erfurt

Promovierende an Thüringer Hochschulen mit Promotionsrecht 2022 und 2023 nach Fächergruppen

Hochschule — Fächergruppe	2022			2023		
	Anzahl	darunter weiblich ¹⁾	darunter Ausländer	Anzahl	darunter weiblich ¹⁾	darunter Ausländer
Friedrich-Schiller-Universität Jena	3 967	2 081	1 036	4 280	2 264	1 116
Bauhaus-Universität Weimar	579	262	233	577	265	233
Technische Universität Ilmenau	794	188	241	810	185	248
Universität Erfurt	478	259	128	490	267	137
Hochschule für Musik Franz Liszt Weimar	55	27	11	56	29	12
Insgesamt	5 873	2 817	1 649	6 213	3 010	1 746
Mathematik, Naturwissenschaften	1 517	681	691	1 604	735	740
Ingenieurwissenschaften	1 215	338	445	1 214	325	465
Humanmedizin/Gesundheitswissenschaften	1 251	809	85	1 396	891	95
Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften	874	448	150	931	476	162
Geisteswissenschaften	803	415	231	836	440	237
Kunst, Kunstwissenschaft	175	102	42	186	114	42
Agrar-, Forst- und Ernährungswissenschaften, Veterinärmedizin	24	18	.	29	22	.
Sport	14	6	.	17	7	.
Insgesamt	5 873	2 817	1 649	6 213	3 010	1 746

1) Personen mit den Geschlechtsangaben „divers“ und „ohne Angabe“ (nach § 22 Abs. 3 PStG) werden in Geheimhaltungsfällen per Zufallsprinzip dem männlichen oder weiblichen Geschlecht zugeordnet

. Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten

Verbreitung der Pressemitteilung mit Quellenangabe erwünscht.

Herausgeber:
 Thüringer Landesamt für Statistik
 Grundsatzfragen und Presse

Kontakt:
 Telefon 03 61 57 331-91 10 / -91 13
 Telefax 03 61 57 331-96 98

presse@statistik.thueringen.de
 www.statistik.thueringen.de
 www.twitter.com/statistik_tls

Postanschrift:
 Thüringer Landesamt für Statistik
 Postfach 90 01 63
 99104 Erfurt